



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Der Trompeter von Säckingen**

**Nessler, Victor E.**

**1886-11-14**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

№ 2168. 10.

# MANHEIM.

31

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Sonntag,

25. Vorstellung.

den 14. November 1886.



Abonnement A.

## Der Trompeter von Säckingen.

Oper in vier Aufzügen nebst einem Vorspiel. Mit theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus Victor von Scheffels Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Victor G. Kessler.

### Personen des Vorspiels.

Werner Kirchhofer Stud. jur.	Herr Knapp.	Der Haushofmeister der Kurfürstin v. d. Pfalz	Herr Gum.
Contradin Landsknechtstumpeter und Werber	Herr Mößlinger.	Der Rector magnificus der Heidelberger Uni-	
Ein Student	Herr Peters.	versität	Herr Krage.

Landsknechte und Werber. Studenten. Zwei Pöbelle. Kellerknechte. Mägde.  
Ort der Handlung: Der Schloßhof zu Heidelberg. Zeit: Während der letzten Jahre des 30jährigen Krieges.

### Personen der Oper.

Der Freiherr von Schönau	Herr Ditt.	Damian, des Grafen Sohn aus zweiter Ehe	Herr Grahl.
Maria, dessen Tochter	Fräul. Sorger.	Werner Kirchhofer	Herr Knapp.
Der Graf von Wildenstein	Herr Starke.	Contradin	Herr Mößlinger.
Desseu geschiedene Gemahlin, des Freiherrn Schwägerin	Frau Seubert.	Ein Schifferknecht	Herr Moser.

Ein Narr  
Der Dechant von Säckingen  
Der Bürgermeister von Säckingen  
Ein Kellerknecht. Vier Herolde. Bürgermädchen und Burtschen. Bürger und Bürgerinnen von Säckingen. Hauensteiner Bauern. Schulfugend  
Mönche.  
Rathsherrn von Säckingen (Herr Bauer. Herr Weil.)

Die Fürstin-Abtissin und Nonnen des Hochstifts. — Landsknechte. Hauensteiner Dorfmusikanten. Schiffer.  
Ort der Handlung: In und bei Säckingen. Zeit: Nach dem 30jährigen Kriege 1656.

Akt 1: Tanz der Hauensteiner Bauern, ausgeführt von den Damen des Ballets.

### Akt 3: Mai-Fest.

Der König Mai	Fräul. Kromer.
Prinzessin Maiblume	Frau Gutenthal.
Prinz Waldmeister	Fräul. Arno

Frühlingsblumen. Schäfer und Schäferinnen. Pagen des Königs Mai. Kobolde. Waldteufel. Libellen. Laubfrösche. Wespen zc.

### Personen des Fuges beim Mai-Fest.

Herolde. Pagen. Der Schalksnarr. Der Vater Rhein. Der Main und die Mosel. Jäger. Trabanten. Die Ritter von Scharlachberg, Johannisberg, Rierstein und Albesheim. Edelfräulein Rahe, Uhr, Lahn Die Edeldamen Liebfrauenmilch und Moselblümchen. Mädchen von Laubenheim. Förster Traminer. Der Hochheimer Dombdechant. Marktgräser. Marcobrunner. Der Junker Redar. Landsknechte. Herolde. Stadt- und Landvolk. Kinder und junge Mädchen.

Die Ballets und die Pantomime der Mai-Fest-Idulle arrangirt von der Balletmeisterin Frau Gutenthal.  
Die neue Dekoration „der Hof des Heidelberger Schlosses“ ist entworfen und gemalt von Herrn Hoftheatermaler Oskar Auer.

Loge sind beim Portier und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang **6** Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr. Kasseneröffnung **halb 6** Uhr

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Große Preise. Parquet-Sperrsiß M. 3.50 u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 96

Die verehrl. Sperrsiß-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Min vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

### Lezte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28a v. Ludwigshafen nach Speier, Neustadt	10 Uhr —	* Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12		

\*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis **10.45** und Zug Nr. 47 nicht länger als bis **10.37**. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speier.

Mittwoch, den 17. November 1886, (Abonnement B), beginnt Frau Rosa Sucher aus Hamburg ein Gastspiel in der Oper „Fidelio“ von Beethoven.